

Clematis vitalba, Gewöhnliche Waldrebe

Ranunculaceae, Hahnenfußgewächse



Ökologie:

Clematis vitalba wächst an Busch- und Waldrändern, in Waldlichtungen und Auwäldern auf frische, nährstoffreichen und oft auf kalkhaltigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1400 m vor. *Clematis vitalba* ist eine subatlantisch-submediterrane Art.

Merkmale:

Clematis vitalba ist eine der wenigen Lianen (verholzte Kletterpflanzen) der heimischen Flora und kann bis zu 8 m hoch in Bäume hinauf wachsen. Die Blüten sitzen in Blattwinkeln als auch endständig an den Ästen und sind in einer Trugdolde oder Rispe organisiert. Die Blütenhüllblätter (Perigon) sind länglich, weiß, filzig behaart und oft zu viert vorhanden. Die Blütezeit reicht von Juni bis August. Die Blätter sind unpaarig gefiedert. Die Blättchen, meist 3 oder 5, sind gestielt, länglich-eiförmig bis herzförmig und stets grob gezähnt. Bei der ähnlichen, aber blau blühenden Art *C. alpina* sind die Blätter doppelt dreizählig, die Blättchen zugespitzter, meist stärker gezähnt und eleganter als bei *C. vitalba*.